

.:Lebenslauf Heinrich Schliemann:.



6.1.1822	Johann Ludwig <i>Heinrich</i> Julius Schliemann wird geboren (als fünftes Kind von Pastor Ernst Johann Adolf Schliemann und Therese Sophie)
22.3.1831	Schliemanns Mutter stirbt in ihrem 38. Lebensjahr nach der Geburt ihres neunten Kindes.
Ostern 1836	Aufnahme einer Kaufmannslehre in Fürstenberg
1842	Schliemann arbeitet als Bürodienster in Amsterdam. Dabei lernt er autodidaktisch Holländisch, Englisch und Französisch.
1843	Schliemann erlernt Spanisch, Italienisch und Portugiesisch.
1.3.1844	Schliemann ist Korrespondent und Buchhalter im Kontor eines Amsterdamer Handelshauses und lernt Russisch.
1851	Reise nach Kalifornien/Amerika.
24.10.1852	Schliemann heiratet Petrowna Lyshina mit welcher er später drei Kinder hat (Sergej, Natalia und Nadeshda).
1854	Erlernen von Schwedisch, Dänisch, Polnisch und Slowenisch.
1856	Erlernen von Neugriechisch.
1857	Erlernen von Altgriechisch und Latein.
Januar 1859	Reise durch den Orient dabei lernt Schliemann Arabisch.
Frühjahr 1864	Weltreisen u.a. nach Ägypten, Indien, China, Japan, Nord- und Mittelamerika. Erlernen des Hindustani.
1866	Schliemann studiert in Paris (Altertumswissenschaften, Sprachwissenschaften, Geschichte der Philosophie, Literatur, Philologie und Archäologie). Er erlernt Sanskrit und Persisch.
1867	Erstes Buch "La Chine et le Japon au Temps Présent".
Mai 1866	Identifizierung Hissarlik mit dem Troja Homers. Durchführung begrenzter archäologischer Untersuchungen.
1869	Zweites Buch mit dem Titel "Ithaque, le Péloponèse, Troie, Recherches archéologiques". Promotion zum Doktor der Philosophie durch die Universität Rostock.
März bis Juli 1869	Reise nach Nordamerika (Indianapolis); Annahme der amerikanischen Staatsbürgerschaft.
30.6.1869	Scheidung der ersten Ehe.
24.9.1869	Schliemann heiratet in Athen die 17-jährige Griechin Sophia Engastromenos, mit der er später zwei Kinder hat (Andromache und Agamemnon); Übersiedlung nach Athen.

:Lebenslauf Heinrich Schliemann:

Februar bis April 1870	Probegrabungen in Hissarlik zur Feststellung der Lage der archäologischen Schichten von Troja. Schliemann lernt Türkisch.
Nov. 1870	Schliemanns Vater stirbt.
Herbst 1871	Beginn der Grabungskampagne in Troja. Anlage des Nord-Süd-Grabens (11.10-24.11.)
31.5.1873	Entdeckung und illegale Ausfuhr des sogenannten "Schatzes von Priamos".
Herbst 1875	Grabungen in Italien und Sizilien
13.1.1876	Schliemann wird zum Ehrenmitglied der Society of Antiquaries of London" ernannt.
August bis Dezember 1876	Entdeckung von fünf Schlachtgräbern mit goldreichen Grabbeigaben in Mykene, darunter die sogenannte "Maske des Agamemnon". Freilegung der "Kuppelgräber des Atreus" und der "Klytämnestra".
September 1877	Schliemann wird Ehrenmitglied der "Deutschen Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte".
1878	Viertes Buch "Mykenae".
Herbst 1878	Zweite Grabungskampagne in Troja.
Nov. - Dez. 1880	Erste Ausgrabung in Orchomenos. Freilegung des sog. "Schatzhauses des Minyas".
Januar 1881	Weiteres Buch "Ilios, Stadt und Land der Trojaner, Forschungen in der Troas". Schenkung der "Trojanischen Sammlung" an das deutsche Volk nach Berlin.
Juni bis August 1881	Schliemann schreibt sein sechstes Buch "Orchomenos".
März bis Juli 1882	Dritte Grabungskampagne in Troja mit Hilfe von W. Dörpfeld.
13.6.1883	Schliemann wird Ehrendoktor der Universität Oxford und Ehrenmitglied des Queen's College.
Februar 1884	Grabungen in Marathon, Weiteres Buch "Troja".
April-Juni 1885	Fortsetzung der Ausgrabungen in Tiryns.
Mai 1886	Neuntes Buch "Tiryns".
November 1886	Erste große Reise nach Ägypten. Erlernen der hebräischen Sprache.
Nov. 1889	Beginn der vierten Grabungskampagne in Troja.
Herbst 1890	Ausarbeitung des zehnten Buches "Bericht über die Ausgrabungen in Troja im Jahre 1890".
26.12.1890	Schliemann stirbt in Neapel.